

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Tabellenverzeichnis.....	XXI
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>1</b>
1.1 Problemstellung und Zielsetzung .....	1
1.2 Gang der Untersuchung.....	3
<b>2 Die Zwecksetzung der (Konzern-)Rechnungslegung.....</b>	<b>5</b>
2.1 Der Maßstab für die ökonomische Analyse .....	5
2.1.1 Rechnungslegung aus Gründen der Effizienz.....	6
2.1.1.1 Die Allokationseffizienz als Beurteilungskriterium für ökonomische Analysen.....	6
2.1.1.2 Das Erreichen pareto-effizienter Zustände unter den Annahmen der Neoklassischen Theorie .....	11
2.1.1.3 Das Verfehlen pareto-effizienter Zustände durch Neo- institutionalistische Theorien .....	13
2.1.1.3.1 Der Property Rights-Ansatz.....	14
2.1.1.3.2 Der Transaktionskostenansatz.....	15
2.1.1.3.3 Der Principal Agent-Ansatz .....	16
2.1.2 Rechnungslegung aus Gründen der Gerechtigkeit .....	20
2.2 Kapitalgeberrisiken und der daraus abgeleitete Schutzbedarf.....	23
2.2.1 Arten von Kapitalgeberrisiken .....	23
2.2.2 Allgemeine Kapitalgeberrisiken.....	24
2.2.2.1 Die Risiken der Eigenkapitalgeber .....	24
2.2.2.2 Die Risiken der Fremdkapitalgeber .....	28
2.2.3 Konzernspezifische Kapitalgeberrisiken.....	34
2.2.3.1 Der Konzern als ein Zusammenschluss rechtlich selbstständiger Unternehmen zur Verfolgung eines wirtschaftlichen Zwecks .....	34
2.2.3.2 Die Risiken aus Gewinnverlagerungen .....	37
2.2.3.3 Die Risiken aus Gewinnveränderungen .....	38
2.2.4 Rechnungslegung zum Zweck des Kapitalgeberschutzes .....	40
2.2.4.1 Ausgangspunkt der Untersuchung .....	40

2.2.4.2	Kapitalgeberschutz durch Gewinnermittlung zum Zweck der Ausschüttungsbemessung .....	42
2.2.4.3	Kapitalgeberschutz durch Gewinnermittlung zum Zweck der Informationsvermittlung .....	45
2.2.4.3.1	Der ökonomische Gewinn als relevante Zielgröße .....	47
2.2.4.3.2	Die prognosegeeignete Gewinngröße .....	49
2.2.4.3.2.1	Logisch deduktiver Ansatz .....	50
2.2.4.3.2.2	Empirisch induktive Ansätze .....	52
2.2.4.3.3	Die zur Performancemessung geeignete Gewinngröße .....	55
2.2.4.3.4	Operationalisierung durch informative Bilanzpositionen und informative Gewinngröße .....	57
2.2.4.4	Kapitalgeberschutz durch sonstige Informationsvermittlung .....	63
2.3	Zusammenfassung .....	63
<b>3</b>	<b>Unternehmenszusammenschlüsse und ihre Abbildung in der (Konzern-)Rechnungslegung .....</b>	<b>65</b>
3.1	Erscheinungsformen von Unternehmenszusammenschlüssen .....	65
3.2	Motive für Unternehmenszusammenschlüsse .....	67
3.3	Theoretische Konzepte zur Abbildung von Unternehmenszusammenschlüssen .....	69
3.3.1	Grundlagen .....	69
3.3.2	Das Entity-Konzept (Einheitstheorie) .....	70
3.3.3	Das Property-Konzept (Interesstheorie) .....	71
3.3.4	Das Parent-Company-Konzept .....	73
3.3.5	Das Parent-Company-Extension-Konzept .....	74
3.3.6	Synoptische Übersicht der Konzepte zur Abbildung von Unternehmenszusammenschlüssen .....	75
3.4	Methoden zur Abbildung von Unternehmenszusammenschlüssen .....	75
3.4.1	Grundlagen .....	75
3.4.2	Abbildung von Unternehmenserwerben durch die Erwerbsmethode .....	76
3.4.2.1	Die Anwendungsvoraussetzungen .....	76
3.4.2.2	Der Konsolidierungszeitpunkt .....	78
3.4.2.3	Die Erstkonsolidierung .....	79
3.4.2.3.1	Grundlagen .....	79
3.4.2.3.2	Die Buchwertmethode .....	81
3.4.2.3.3	Die Neubewertungsmethode .....	84
3.4.2.3.4	Vergleich zwischen der Buchwert- und Neubewertungsmethode .....	87
3.4.2.3.5	Die Full Goodwill Methode .....	89

3.4.2.4	Die Folgekonsolidierung .....	91
3.4.2.4.1	Behandlung der stillen Reserven und Lasten .....	92
3.4.2.4.2	Charakter und Behandlung eines verbleibenden aktivischen Unterschiedsbetrags .....	94
3.4.2.4.2.1	Der Charakter des Goodwill .....	94
3.4.2.4.2.2	Die Behandlung des Goodwill .....	100
3.4.2.4.2.3	Die Minderheitenproblematik bei Anwendung des Impairment Only Approach .....	105
3.4.2.4.3	Charakter und Behandlung eines negativen Unterschiedsbetrags .....	110
3.4.3	Die Abbildung von Interessenzusammenführungen durch die Interessenzusammenführungsmethode .....	111
3.4.3.1	Die Anwendungsvoraussetzungen .....	111
3.4.3.2	Der Konsolidierungszeitpunkt .....	112
3.4.3.3	Die Erst- und Folgekonsolidierung .....	113
3.4.4	Die Fresh Start Methode als Alternative zur Interessenzusammenführungsmethode .....	116
3.4.4.1	Die Anwendungsvoraussetzungen .....	116
3.4.4.2	Der Konsolidierungszeitpunkt .....	118
3.4.4.3	Die Erstkonsolidierung .....	118
3.4.4.4	Die Folgekonsolidierung .....	128
3.4.5	Vergleich zwischen den Konsolidierungsmethoden anhand ihrer Auswirkungen .....	129
3.5	Zusammenfassung .....	131
<b>4</b>	<b>Die Regeln zur bilanziellen Abbildung von   Unternehmenszusammenschlüssen im internationalen Vergleich .....</b>	<b>135</b>
4.1	Grundlagen .....	135
4.2	Der Erstkonsolidierungszeitpunkt .....	137
4.3	Die Ermittlung der Anschaffungskosten der Beteiligung .....	138
4.4	Die Verteilung des Gesamtaufpreises auf die erworbenen identifizierbaren Vermögenswerte und Schulden (Purchase Price Allocation) .....	140
4.4.1	Die Behandlung von identifizierbaren immateriellen Vermögenswerten .....	140
4.4.2	Die Behandlung eines beim erworbenen Unternehmen bereits bilanzierten Goodwill .....	142
4.4.3	Die Behandlung von erworbenen Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen .....	143
4.4.4	Vollständige versus beteiligungsproportionale Neubewertung .....	144

4.4.5	Die Anschaffungskostenrestriktion .....	144
4.4.6	Der Ort der Aufdeckung stiller Reserven bzw. Lasten .....	145
4.4.7	Die Berücksichtigung von werterhellenden Erkenntnissen nach dem Unternehmenszusammenschluss .....	146
4.5	Die Goodwillbilanzierung.....	147
4.5.1	Der Charakter des derivativen Goodwill.....	147
4.5.2	Die Goodwillfortschreibung nach US-GAAP .....	147
4.5.3	Die Goodwillfortschreibung nach IFRS .....	152
4.5.4	Die Goodwillfortschreibung nach HGB .....	158
4.6	Der Minderheitenausweis.....	159
4.7	Die Behandlung eines negativen Unterschiedsbetrags aus der Kapitalkonsolidierung.....	160
4.8	Zusammenfassung.....	161
<b>5</b>	<b>Ökonomische Analyse der Abhängigkeit von Erscheinungsformen von Unternehmenszusammenschlüssen und ihrer Abbildung im externen Rechnungswesen.....</b>	<b>165</b>
5.1	Grundlagen .....	165
5.2	Der Informationsgehalt der Bilanzpositionen .....	166
5.2.1	Zweckmäßiger Bilanzansatz und zweckmäßige Bewertung .....	166
5.2.1.1	Unternehmenswertermittlung (Gesamtbewertungskonzeption) .....	166
5.2.1.2	Separater Ansatz und Bewertung einzelner Vermögenswerte und Schulden (Einzelbewertungskonzeption) .....	169
5.2.1.3	Aggregation zu zahlungsmittelgenerierenden Einheiten (ZGE- Konzeption) .....	172
5.2.1.4	Zweckmäßiger Wertmaßstab .....	174
5.2.2	Zweckmäßigkeit der Erwerbsmethode .....	179
5.2.2.1	Bilanzansatz und Bewertung bei der Purchase Price Allocation .....	179
5.2.2.1.1	Die Buchwert- und Neubewertungsmethode.....	179
5.2.2.1.2	Die Full Goodwill Methode.....	183
5.2.2.2	Bilanzansatz und Bewertung bei der Goodwillbilanzierung .....	185
5.2.3	Zweckmäßigkeit der Interessenzusammenführungsmethode.....	189
5.2.4	Zweckmäßigkeit der Fresh Start Methode .....	191
5.2.4.1	Bilanzansatz und Bewertung bei der Purchase Price Allocation .....	191
5.2.4.2	Bilanzansatz und Bewertung bei der Goodwillbilanzierung .....	192
5.3	Auswirkungen auf den Informationsgehalt des Gewinns .....	196
5.3.1	Zweckmäßige Gewinnauswirkung.....	196

5.3.1.1	Planmäßige Abschreibungen .....	196
5.3.1.2	Außerplanmäßige Abschreibungen .....	199
5.3.1.3	Wertaufholungen .....	204
5.3.2	Zweckmäßigkeit der Erwerbsmethode .....	207
5.3.2.1	Gewinnauswirkung der Purchase Price Allocation .....	207
5.3.2.2	Gewinnauswirkung der Goodwillbilanzierung .....	212
5.3.3	Zweckmäßigkeit der Interessenzusammenführungsmethode .....	215
5.3.3.1	Gewinnauswirkung der Purchase Price Allocation .....	215
5.3.3.2	Problematik der Verhaltensanreize .....	215
5.3.4	Zweckmäßigkeit der Fresh Start Methode .....	218
5.3.4.1	Gewinnauswirkung der Purchase Price Allocation .....	218
5.3.4.2	Problematik der Verhaltensanreize .....	220
5.4	Informative Bilanzpositionen und informativer Gewinn .....	221
5.5	Ergebnis der Zweckmäßigkeitsanalyse .....	225
5.6	Kritische Würdigung der Grundsatzentscheidung des FASB und IASB .....	226
<b>6</b>	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>229</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>233</b>
	<b>Rechtsquellenverzeichnis .....</b>	<b>259</b>